

staedler

Nr.5 / 2025

# INSIGHTS



**04 MITARBEITENDE**

**06 RÜCKBLICK PROJEKTE**

**12 EVENTS**

**16 AKTUELLES**

**18 JUBILÄEN**



**06**  
**GALVANISCHES BESCHICHTUNGSBAD  
DE MARTIN**



**08**  
**STEUERUNG  
GEBINDEANLAGE  
MIGROS LUZERN**



**14**  
**DAMPF- UND  
HEISSWASSERANLAGEN**



**10**  
**ETIKETTEN-  
UMSETZER  
BRAUEREI LOCHER**



**12**  
**PIKETT-  
AUSFLUG**



**17**  
**SINDEX  
2025**

## staedler

Wir sind begeistert von cleverer Automation und Robotik. Daran hat sich seit der Gründung im Jahre 2009 nichts geändert.

Dank Arbeiten in höchster Qualität und kontinuierlicher Weiterentwicklung wuchs Staedler in den letzten Jahren stetig. In unserem modernen Betriebsgebäude arbeiten wir höchst effizient: Die grosse Werkhalle mit Kran und Lager ermöglicht uns die Montage modernster Anlagen.



# 46

**Staedler beschäftigt zurzeit 46 Mitarbeitende. In jeder Ausgabe von «Staedler Insights» werden zwei davon vorgestellt.**

**In dieser Ausgabe stehen Andrea Goldinger und Michael Ruckstuhl im Fokus. Michael ist seit dem Herbst 2020 bei Staedler tätig. Heute leitet er das Software Robotik & Sondermaschinen Team. Andrea stärkt uns in der Administration seit letztem Sommer den Rücken und ist die freundliche Stimme am Telefon.**



**Andrea Goldinger**  
Administration



**Erzähl uns von deinem Werdegang und wie du zu Staedler gekommen bist.**

Ursprünglich lernte ich den Beruf der Konditorin/Confiseurin. Aufgrund einer Mehlallergie musste ich mich jedoch beruflich neu orientieren und machte eine Umschulung im kaufmännischen Bereich. Zuletzt war ich über zehn Jahre im Verkaufsin-

dienst eines Unternehmens in der Lebensmittelindustrie tätig. Nach dieser langen Zeit suchte ich eine neue Herausforderung – und wurde so auf Staedler Automation AG aufmerksam. Die Stelle und das Unternehmen sprachen mich sofort an und heute bin ich sehr froh, diesen Schritt gemacht zu haben.



**Michael Ruckstuhl**  
Software Robotik & Sondermaschinen

**Wie bist du zu Staedler gekommen?**

Ich wollte mich im Bereich Robotik spezialisieren. Deshalb fiel mir damals Staedler direkt auf.

Nach einem kurzen Telefonat am Freitagnachmittag mit dem Firmenchef ging alles sehr zügig voran: Am Samstagmorgen konnte ich die Firma besichtigen.

**Was war dein erster Eindruck von Staedler?**

Dieser war durchwegs positiv: alles wirkte sehr unkompliziert, bodenständig und offen. Besonders schön fand ich, dass man mir von Anfang an auf Augenhöhe begegnete – das gab mir sofort ein gutes Gefühl.

**Welche Kenntnisse hast du bei Staedler erworben, die du vorher nicht hattest?**

Das Arbeiten in der Administration eines projektbezogen organisierten Unternehmens war für mich eine ganz neue, spannende Erfahrung.

**Was gefällt dir besonders bei Staedler?**

Ich schätze bei Staedler besonders, dass ich eine spannende und vielseitige Tätigkeit gut mit der Familie vereinbaren kann.



Am Montag darauf war die Zusage bereits da.

**Was war dein erster Eindruck von Staedler?**

Durch das unkomplizierte Einstellungsprozedere sah ich direkt, dass es hier flache Hierarchien gibt und Entscheidungen schnell und unkompliziert getroffen werden. Das beeindruckte mich sehr.

**Welchen Rat würdest du neuen Mitarbeitenden bei Staedler geben?**

Fehler machen ist menschlich und man lernt immer dazu. Bei Unsicherheiten lieber einmal mehr fragen. «Jeder hilft jedem» ist bei Staedler nicht nur ein Spruch, sondern Firmenkultur.

**Welche Herausforderungen hast du bei Staedler gemeistert und wie?**

Ob Service-Einsätze, Inbetriebnahmen bei Kunden oder interne Hilfestellung – bei Staedler gibt es täglich viele unterschiedliche Herausforderungen.

**Wie würdest du die Unternehmenskultur bei Staedler beschreiben?**

Mein erster Eindruck hat sich bestätigt: Die Unternehmenskultur erlebe ich als sehr unkompliziert und offen. Ich finde die «obligatorische» gemeinsame Kaffeepause toll, da sie für einen regelmässigen Austausch sorgt. Auch die vielen Teamevents tragen dazu bei, dass man sich schnell wohlfühlt und das Miteinander gestärkt wird.

**Was machst du gerne in deiner Freizeit?**

Mit Familie bleibt die Freizeit natürlich überschaubar – aber wenn ich ein paar ruhige Momente finde, bin ich am liebsten draussen unterwegs: bei einer Wanderung oder im Garten, wo nebst Gemüse und Beeren auch noch ein paar Hühner zu Hause sind. Ich nähe sehr gerne – das ist meine kreative Auszeit. Und genauso gern gehe ich mit Freundinnen aus, um einfach mal abzuschalten und gemeinsam Spass zu haben.

Wie man das meistert, ist immer gleich – durch das hilfsbereite Team. Dabei spielt es auch keine Rolle, ob man teamübergreifende Hilfe benötigt. Jeder hilft jedem.

**Was sind deine persönlichen Ziele und wie unterstützt dich Staedler dabei, diese zu erreichen?**

12 Jahre nach dem Bachelorstudium wurde es Zeit, mich fachlich nochmals einen Schritt weiterzubringen. Darum entschied ich mich für die zweieinhalbjährige berufsbegleitende Weiterbildung «MAS-Mechatronik».

Staedler fördert meine Weiterbildung – finanziell wie auch durch flexible Arbeitszeiten. Dadurch ist es mir möglich, die Weiterbildung trotz 100%-Arbeitspensum zu absolvieren. Zudem kann ich ein spannendes Projekt bei Staedler als Abschlussarbeit der Weiterbildung umsetzen.



DE MARTIN

# GALVANISCHES BESCHICHTUNGS- BAD



**De Martin Group hat sich auf dem Markt eine führende Stellung im Bereich funktionaler Oberflächen erarbeitet. Das familiengeführte Schweizer Unternehmen mit Hauptsitz in Wängi und wichtigen strategischen Standorten in Neustadt DE, Aalen DE und Essingen DE veredelt und modifiziert Werkstücke durch den Einsatz physikalischer, chemischer, elektrochemischer und hybrider Verfahren.**

**Mit insgesamt rund 250 spezialisierten Mitarbeitenden in der Schweiz und Deutschland bietet De Martin intelligente Schichtsysteme auf höchstem, zertifizierten Qualitätsniveau.**

Im Werk 1 am Standort Wängi durfte Staedler die Anlagen-Steuerung dreier wichtiger Bäder komplett erneuern, die zur Veredelung hochwertiger Bauteile verwendet werden.

Durch den Retrofit der Steuerung mit Regelung der Gleichrichter sowie der Niveau- und Temperaturkontrolle der Galvanikbäder konnte eine erhöhte Betriebssicherheit erreicht werden.

Dank der Zusammenarbeit mit dem Personal vor Ort konnte eine benutzerfreundliche Oberfläche realisiert werden, durch die eine Qualitätssteigerung und eine höhere Effizienz erreicht wurden.

Der Umbau wurde vom Staedler Retrofit Team von der Konzeptphase bis zur Inbetriebnahme sorgfältig geplant und umgesetzt. Ziel war es, den Produktionsprozess zu optimieren und den Mitarbeitenden die alltägliche Arbeit zu erleichtern. Durch die Er-

neuerung können die Bäder nun für Serienproduktionen sowie für Einzelbehandlungen von Bauteilen im gleichen Umfang benutzt werden.

Die Modernisierung der Galvanikbäder zusammen mit Staedler ermöglicht es der De Martin AG, den hohen Anforderungen ihrer Kunden hinsichtlich Flexibilität und Nachverfolgbarkeit der Prozesse gerecht zu werden.

## FACTS & FIGURES



24/6 Betrieb



Freie Konfiguration Beschichtungen



Serien- / Einzelstückproduktion

## DE MARTIN



# STEUERUNG GEBINDEANLAGE

## MIGROS LUZERN

Die Genossenschaft Migros Luzern (GMLU) ist eine von zehn regionalen Genossenschaften des Migros-Genossenschaftsbundes (MGB) und seit ihrer Gründung 1941 fest in der Zentralschweiz verankert. Mit Sitz in Dierikon ist sie die grösste private Arbeitgeberin der Region.

Im Auftrag der Firma Reich GmbH durfte Staedler die Steuerung für eine grosse Gebinde-Anlage erstellen. Die gebrauchten Gebinde werden aufgegeben und entpalettisiert, bevor sie in einer Hildebrand-Waschanlage gewaschen werden. Nach

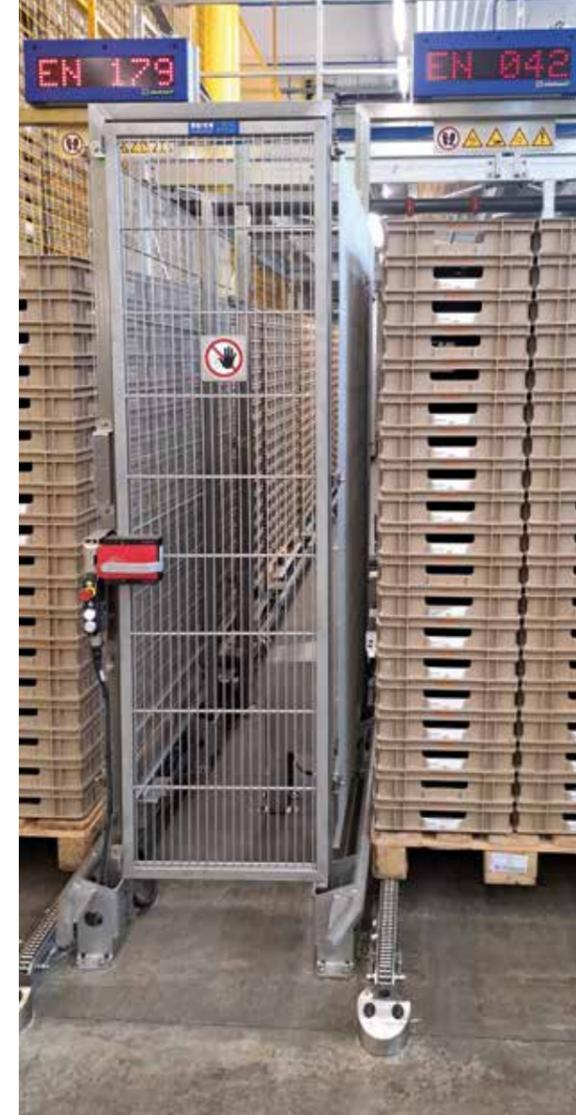
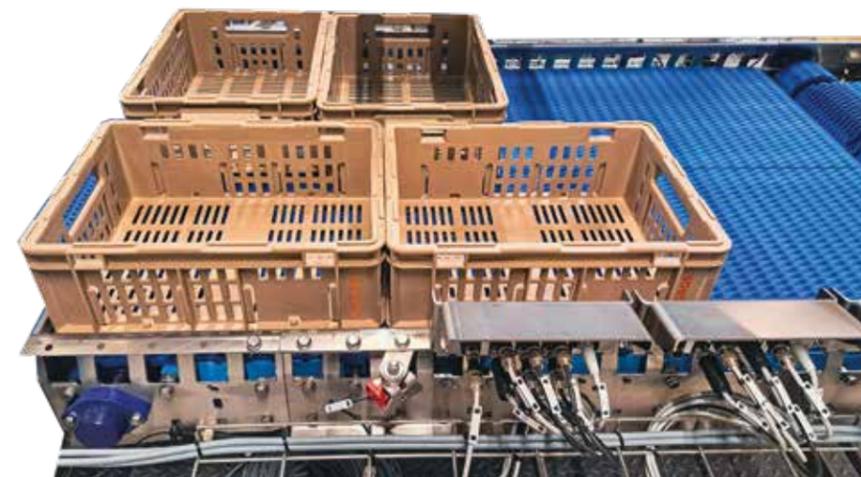
dem Waschen werden die Gebinde mit einer Schleudertrocknung getrocknet, bevor sie entweder direkt in die Produktion transportiert oder für die Lagerung erneut palettisiert werden.

Die Gesamtprojektleitung in diesem umfangreichen Auftrag lief über Staedler. Sowohl die Koordination diverser Sublieferanten, als auch die Kommunikation zum Endkunden wurden durch Staedler organisiert. Der Auftrag umfasste die gesamte elektrische Planung sowie die Programmierung und Inbetriebnahme der gesamten Anlage. Zudem durfte Staedler die Steuerung und Programmierung von Waschmaschine und Schleudertrockner ausführen.

Durch die moderne neue Anlage in Luzern ist die Migros sehr gut aufgestellt und kann auch für andere Genossenschaften Gebinde waschen. Der Kunde war sehr zufrieden mit dem Projektlauf und Staedler darf bereits weitere Projekte für andere Migros-Standorte zusammen mit Reich ausführen.

## MIGROS

Genossenschaft Migros Luzern



### FACTS & FIGURES



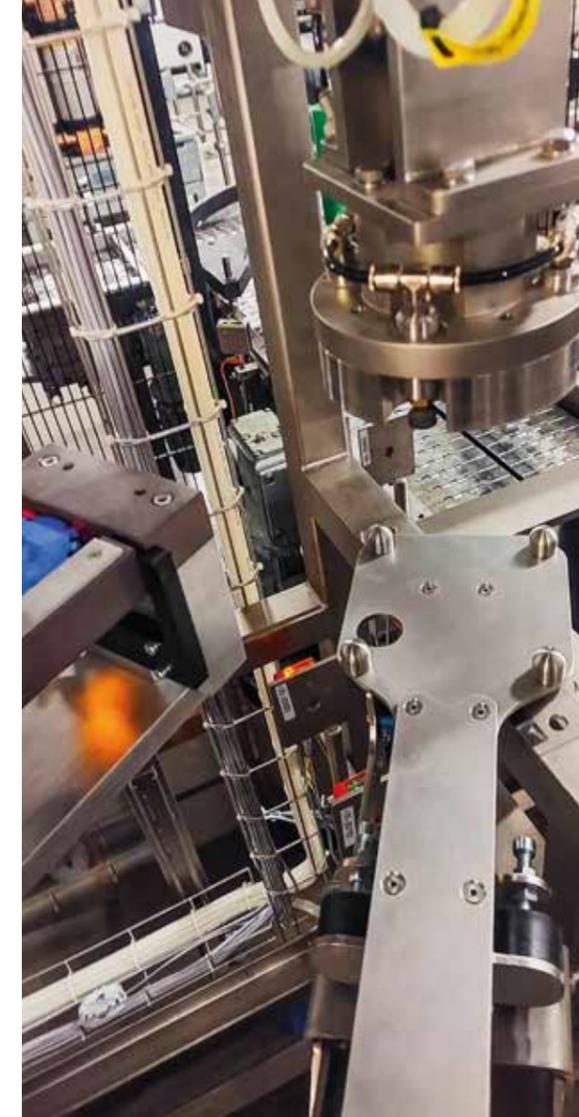
3 Spuren



Freie Konfiguration  
der Gebindetypen



3600 Gebinde pro Stunde



# ETIKETTEN-UMSETZER

BRAUEREI LOCHER AG

+SCC1

staedler

Seit 1886 und bereits in fünfter Generation braut die Familie Locher das Appenzeller Bier. Heute umfasst das preisgekrönte Sortiment über 40 verschiedene Bierspezialitäten. Quöllfrisches Wasser, Gerstenmalz, Hopfen und Hefe bilden die Basis von Familie Lochers Handwerk. Seit 1999 produziert die Säntis Malt-Destillerie edle und international prämierte Single Malt Whiskys. Im Sinne der Kreislaufwirtschaft haben sie in den letzten Jahren aus den Nebenströmen ihrer Produktion weitere Köstlichkeiten entwickelt, wie die feinen Balsam-Bier-Essige in der CréaCeto Essig-Fabrikatur oder die «brewbee-Spezialitäten», bei denen Treber und andere Nebenprodukte in nachhaltige Lebensmittel verwandelt werden.

Für die Unterstützung in der Produktion durfte Staedler eine Etikettenzuführung entwickeln, die nicht nur die Effizienz der Produktion steigert, sondern auch Mitarbeitende entlastet und deren Arbeit vereinfacht. Die Zuführung wurde seitens

Staedler von der Konzeptphase bis zur Inbetriebnahme sorgfältig geplant und umgesetzt. Ziel war es, den Produktionsprozess zu optimieren und den Mitarbeitenden die alltägliche Arbeit zu erleichtern.

Etikettendrucker und Etikettensetzer sind von zwei unabhängigen Zulieferern. Vor der Erneuerung wurden die Etiketten vom Drucker vorgedruckt und mussten durch einen Mitarbeiter zum Etikettensetzer transportiert werden, der sich auf der anderen Seite der Anlage befindet. Um den Prozess zu optimieren, hat Staedler eine Linearachse entwickelt, welche die Etikette direkt vom Drucker zur Setzstation befördert. Eine Kundenanforderung war, dass bei der Umsetzung möglichst wenige Eingriffe bei den Bestandsanlagen (elektrisch und mechanisch) nötig sind. Die Anpassungen wurden direkt bei der Installation/Inbetriebnahme durch Staedler umgesetzt.

Das Grobkonzept wurde nach einer Besichtigung vor Ort zusammen mit dem Kunden erstellt.

Die neue Zuführung von Staedler ermöglicht der Brauerei Locher AG eine effizientere und mitarbeiterfreundliche Produktion.



## FACTS & FIGURES



200 Etiketten pro Stunde



Vollintegration in bestehende Produktionslinie



kein Bedienpanel nötig



APPENZELLER BIER



# PIKETT- AUSFLUG

## TECHNIK, TEAMGEIST UND NATUR

Am 9. und 10. Mai fand der Pikett-Ausflug statt – zwei abwechslungsreiche Tage, die zeigten, wie sich fachliche Einblicke, Spiel und Natur zu einem stimmigen Erlebnis verbinden lassen.

Der Auftakt führte per Bus ins Glarnerland zum Pumpspeicherkraftwerk Limmern der AXPO. Bei einer spannenden Führung erhielten die Teilnehmenden faszinierende Einblicke in die Anlage, besonders in die beeindruckende Turbinenhalle und die technischen Abläufe.

Am Nachmittag folgte der «Krimispass» in Glarus – eine interaktive Schnitzeljagd, bei der ein fiktiver Kriminalfall gelöst wurde. Das Team Hardware Engineering «Maschinen» meisterte die Herausforderung mit Bravour!

Der erste Tag klang mit einem gemütlichen Abendessen beim Griechen in geselliger Runde aus.



Am nächsten Morgen startete die Gruppe bei strahlendem Wetter zur Wanderung entlang des Walensees. Von Weesen ging es über Beflis und die Burg Strahlegg bis nach Quinten. Die Rückfahrt per Schiff rundete den Ausflug entspannt ab.

Zwei Tage voller Eindrücke, Bewegung und guter Gemeinschaft – ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren und die Staedler Mannschaft, für den geleisteten Pikett-Effort für unsere Kunden.



## RÜCKBLICK

# QUIZ NIGHT



Bei der ersten Staedler Quiz Night wurde das Wissen der Mitarbeitenden in fünf verschiedenen Kategorien getestet (Technik, Allgemein, Sport, Film, Musik). In Dreier-Gruppen wurde diskutiert, geknobbelt und altmodisch die Antworten auf Schiefertafeln geschrieben. Zur Sicherheit wurden den Teilnehmenden alle elektronischen Hilfsmittel abgenommen. Auch die Verpflegung zwischen dem Quiz durfte nicht fehlen. Das glückliche Siegerteam konnte sich am Schluss mit sehr knappem Vorsprung durchsetzen und darf somit die nächste Staedler Quiz Night durchführen.





# DAMPF- UND HEISSWASSERANLAGEN

## Dampf- und Heisswasseranlagen – Erfahrung, die Vertrauen schafft

Die Staedler Automation AG bietet umfassende Steuerungslösungen für Dampf- und Heisswasseranlagen – von der ersten Analyse bis zur langfristigen Wartung. Im Fokus steht dabei immer die Sicherheit Ihrer Anlage.

Bevor eine Kesselanlage geplant wird, führen wir detaillierte Gefährdungs- und Risikoanalysen durch. Auf dieser Basis entwickeln wir individuelle Steuerungskonzepte, die höchsten Sicherheitsanforderungen gerecht werden. Dabei kommen normierte Sicherheitsberechnungen (SIL) und eine vollständige technische Dokumentation zum Einsatz – Voraussetzung für eine erfolgreiche Abnahme durch das Kesselinspektorat (SVTI).

Ein grosser Vorteil für Betreiber: Mit modernisierter Steuerung und Sensorik kann das Kontrollintervall von 72 Stunden auf ein halbes Jahr verlängert werden – das spart Zeit und Betriebskosten.

Unser Leistungsspektrum reicht von der Planung und Auslegung über die Software-Entwicklung bis hin zur Elektroinstallation und Abnahme. Wir setzen auf moderne Tools wie EPLAN P8 und entwickeln Steuerungen wie auch Visualisierungen (HMI) exakt nach Kundenwunsch. Zudem modernisieren wir bestehende Anlagen fachgerecht und begleiten regelmässige Prüfungen.

Unsere erfahrenen Spezialisten sorgen dafür, dass alle Systeme zuverlässig funktionieren – für mehr Sicherheit, Effizienz und Vertrauen im Betrieb.

## FACTS & FIGURES



Kontrollintervall-Verlängerung



Sicherheitsnachweis durch SIL

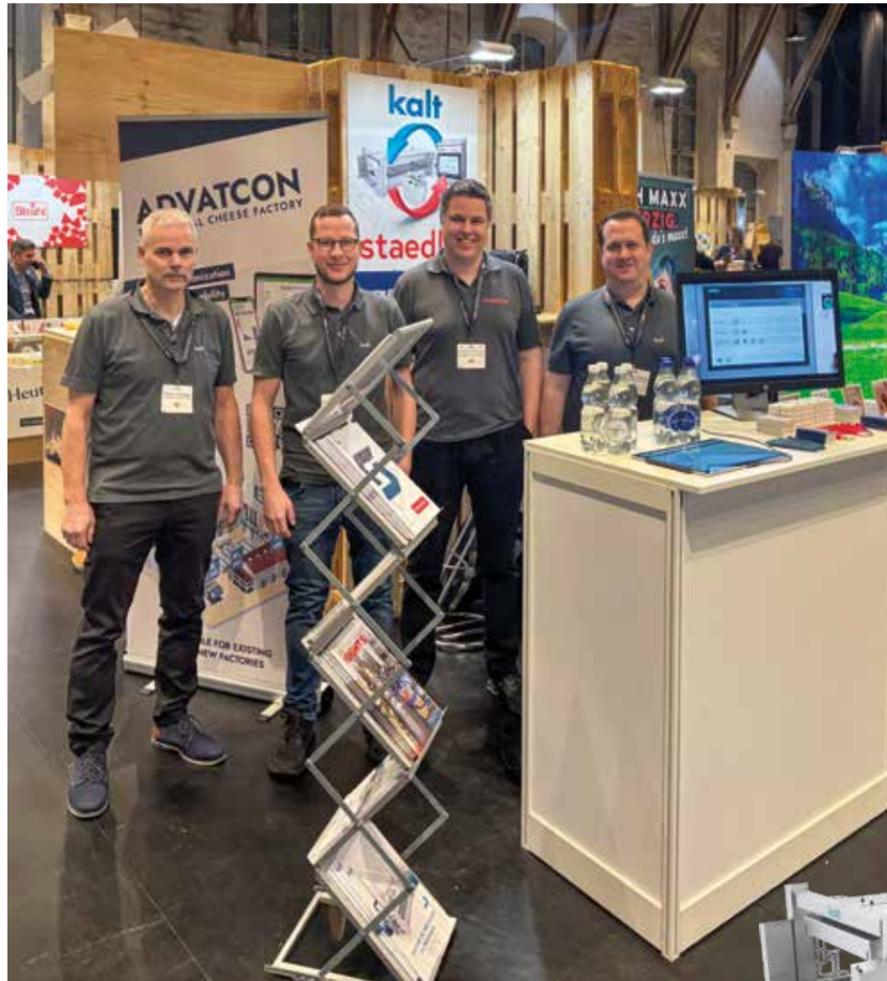


Komplettlösungen aus einer Hand



Einsatz moderner Planungstools

# RÜCKBLICK CHEESE AFFAIR 2025



v.l.n.r. Patrik Hirsiger, Silvan Bucher, Andreas Altwegg, Romeo Vidale

Im Februar 2025 nahmen Staedler und die Kalt Maschinenbau AG bereits zum zweiten Mal gemeinsam an der CHEESEAFFAIR in Aarau teil – der Fachmesse rund um die Käseherstellung und deren Vertrieb. An beiden Messtagen freuten wir uns über die erfreulich hohe Besucherzahl.

Es entstanden zahlreiche spannende Gespräche mit Fachleuten aus der Branche. Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern herzlich für ihr Interesse und den inspirierenden Austausch.



# AUSBLICK SINDEX 2025

Bern, 2. - 4. September 2025 - Halle 3.0, Stand A11



Auch dieses Jahr ist Staedler wieder mit einem Stand an der Sindex in Bern vertreten.

Als Experten für Industrieautomation entwickeln und realisieren wir massgeschneiderte Maschinen und Anlagen – exakt abgestimmt auf Ihre Prozesse. Und das als durchdachte Gesamtlösung aus einer Hand.

Ob Prozessautomation, Robotik, fahrerlose Transportsysteme, Intralogistiklösungen oder Sondermaschinenbau – unser Ziel ist es stets, den grösstmöglichen Nutzen für Ihren Betrieb zu schaffen. Ihr Prozess steht bei uns im Mittelpunkt.

Besuchen Sie uns an der Messe im September und erfahren Sie mehr über unsere innovativen Lösungen. Reservieren Sie sich schon heute Ihren persönlichen Gesprächstermin.

Wenden Sie sich direkt an Sandro Braun, um einen Besuch zu vereinbaren oder ein gratis Ticket zu erhalten.



5

## JAHRE JUBILÄUM – EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!

Wir gratulieren und bedanken uns herzlich bei Daniel Ammann, Philipp Glauser und Roman Wagner, die unser Team nun schon seit über fünf Jahren bereichern.

Daniel und Philipp stiessen im März 2020 im Zuge der Integration der Firma MARINOX zur Staedler Automation AG. Seither tragen sie mit grossem Einsatz zur Konstruktion bei. Nicht nur sind sie bei der Auslegung neuer Anlagen dabei, sondern betreuen auch unsere Bestandskunden aus der MARINOX-Zeit weiterhin kompetent – auch bei Anlagen, die bereits vor dem Zusammenschluss geliefert wurden.

Auch Roman ist seit über fünf Jahren Teil des Staedler-Teams. In dieser Zeit hat er sich umfassendes Fachwissen in der Prozessautomation angeeignet – ein grosser Gewinn, insbesondere für unsere Kundschaft in der Milchverarbeitenden Industrie. Seine Expertise wird von Kunden wie auch von Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt – sei es bei der Entwicklung neuer Softwarelösungen oder der Unterstützung in anspruchsvollen Problemfällen.

Vielen Dank für euren gelungenen Einsatz, eure Treue und eure Leidenschaft bei Staedler!



**DANIEL**  
**AMMANN**

**PHILIPP**  
**GLAUSER**

**ROMAN**  
**WAGNER**

## WILLKOMMEN IM TEAM

Herzlich willkommen Reto Altherr und Cédric Müller

Wir freuen uns, zwei neue Mitarbeitende bei der Staedler Automation AG begrüßen zu dürfen: Reto Altherr und Cédric Müller sind im ersten Quartal 2025 zu unserem Team gestossen.

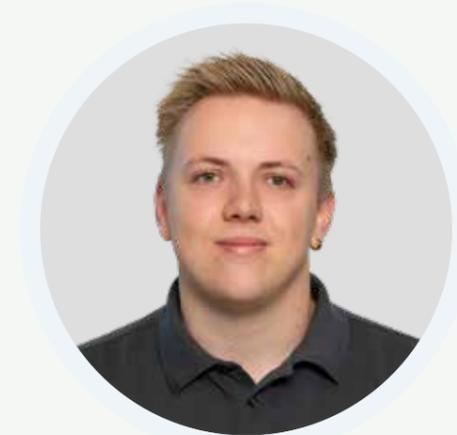
Reto Altherr verstärkt unseren Kundendienst. Mit seiner langjährigen Erfahrung als Anlagen- und Apparatebauer sowie im Servicebereich der Lebensmittelindustrie bringt er wertvolles Know-how mit – eine echte Bereicherung für unser Unternehmen.

Cédric Müller ergänzt unser Hardware-Engineering-Team. Dank seiner Unterstützung können wir unseren Kunden Elektroschaltpläne in EPLAN künftig noch effizienter und schneller bereitstellen.

Wir wünschen beiden einen gelungenen Start und freuen uns auf eine erfolgreiche und partnerschaftliche Zusammenarbeit!



**Reto Altherr**  
Kundendienst



**Cédric Müller**  
Hardware Engineering

Was uns nebst dem technischen Know-how auszeichnet? Unsere Leidenschaft. Es ist spannend, immer wieder herauszufinden, was unsere Kunden weiterbringt. Es ist toll zu sehen, wie unsere Technik den Kunden sichere Prozesse bringt. Und mit einem höheren Automatisierungsgrad hilft, Kosten zu verringern.

**KUNDENNAH – PROFESSIONELL – INNOVATIV**

**IHR PARTNER FÜR  
AUTOMATISIERUNGSPROJEKTE  
JEDER GRÖSSE**

**staedler**

Member of Advaton

Staedler Automation AG  
Looäcker 4  
9247 Henau  
Switzerland

+41 71 945 99 99  
[www.staedler-automation.ch](http://www.staedler-automation.ch)  
[info@staedler-automation.ch](mailto:info@staedler-automation.ch)

**ADVATON**   
FoodTec Group

**kalt**

**staedler**

**eurotandem**

**marinox**